

Rostock Business fördert grenzübergreifende maritime Wirtschaft

Häfen, Schifffahrt und Schiffbau spielen im Wirtschaftsleben des Landes Mecklenburg-Vorpommern eine große Rolle. Innovative Reedereien und Werften, aber auch ingenieurtechnische Zuliefererunternehmen und Entwicklungsdienstleister prägen den maritimen Sektor der Region. Um die internationale Vernetzung und Zusammenarbeit zu stärken ist die Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock Business ab sofort Partner im Projekt "InterMarE" und wird bis Ende 2020 die maritime Branche fördern.

Die Kernidee des geplanten Projekts ist es, die Stellung der Schiffbaubranche im südlichen Ostseeraum gegenüber Wettbewerbern aus Mittel-, West- und Südeuropa zu stärken. Auch hier sollen die Unternehmen in internationale Marktaktivitäten wie beispielsweise Messeauftritte und Delegationsreisen eingebunden werden. Außerdem gilt es, den Sektor als wichtige Säule der regionalen Wirtschaften sichtbarer zu machen und Dienstleistungen und Anbieter weltweit zu bewerben.

Beantragt wurde das Projekt im Rahmen der South Baltic Programme durch den polnischen Leadpartner Gdansk International Fair Co (Polen). Weitere Projektpartner neben Rostock Business sind: TNOiK - Scientific Society for Organization and Management (Polen), Hochschule Wismar, Public Institution Strategic Self-Management Institute (Litauen), Industrie- und Handelskammer Klaipeda (Litauen).

Im Rahmen der Projektentwicklung betreute Rostock Business Ende des vergangenen Jahres eine Delegation des polnischen Leadpartners Gdansk International Fair Co, der Messengesellschaft der Stadt Danzig.

„South Baltic Programme“

Das „South Baltic Programme“ der EU stärkt durch verschiedene Projekte und Maßnahmen die nachhaltige Entwicklung im Bereich der südlichen Ostsee. Durch eine verbesserte und vor allem grenzübergreifende Zusammenarbeit und Kommunikation der Institutionen und Menschen werden die Identität mit der Region und die Wettbewerbsfähigkeit gegenüber anderen Regionen erhöht. Mehr Informationen erhalten Sie [hier](#).

Ihre [Ansprechpartner](#) für Ihr Vorhaben.